



Dr. Ernst Öffner

war zuletzt evangelischer Regionalbischof in Augsburg, wo er die ökumenisch bedeutsame Unterzeichnung der Gemeinsamen Erklärung zur Rechtfertigungslehre zwischen römisch-katholischer und evangelisch-lutherischer Kirche mit organisierte. Aufgewachsen in einem evangelischen Elternhaus in katholischer Umgebung (München), war er später Assistent und Dozent an den Universitäten in Erlangen und Marburg, Gemeindepfarrer und Leiter einer Aus- und Fortbildungseinrichtung für Pfarrerinnen und Pfarrer in Bayern. Seine Arbeitsschwerpunkte sind Fragen der Ökumene zwischen den christlichen Kirchen und Spurensuche einer evangelischen Spiritualität in ökumenischer Verbundenheit.